



Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten

14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU

ARE-KURZINFORMATION – Fax/E-mail-Kette Nr. 182 -vip

08.09.2010

Liebe Mitglieder der ARE und der angeschlossenen Verbände, Liebe Mitstreiter für Freiheit, Gerechtigkeit, Recht, Eigentum und Wiedergutmachung, Sehr geehrte Damen und Herren- Empfänger unserer E-mails, Telefaxe und Informationen!

Der 65. Jahrestag des Beginns der sogenannten „Demokratischen Bodenreform“ am 02. September 1945 liegt hinter uns. Die von der ARE am 04. September 2010 veranstaltete **Gedenkfeier in Kyritz** war eine gelungene und würdige Veranstaltung, auch wenn die Zahl der Teilnehmer noch ein wenig größer hätte ausfallen können.

Bei der anschließenden Info- und Diskussionsveranstaltung im Schloss Kampehl mit **Ulrike Poppe**, der Beauftragten des Landes Brandenburg für die Aufarbeitung der Folgen kommunistischer Diktatur, Rechtsanwältin **Catherine Wildgans**, dem Bundesvorsitzenden der Union der Opfer kommunistischer Gewaltherrschaft (UOKG) **Rainer Wagner** und der Präsidentin des Heimatverdrängten Landvolkes (HvL) **Elisabeth Salomon**, wurden noch wichtige Themen besprochen. U.a. ging es um den Stand der Umsetzung der Koalitionsvereinbarungen zur Beseitigung der Nachteile für Betroffene. Zudem wurde neben dem Blick auf die Folgen der Bodenreform der Blick insbesondere auf konkrete Möglichkeiten zur Abmilderung des geschehenen Unrechts und zur politischen Kurskorrektur gerichtet.

Außerdem stellten Betroffene insbesondere der Zwangskollektivierung und Neusiedlererben interessierte Fragen in Bezug auf die Aufgaben- und Fragestellung der brandenburgischen Enquetekommission. Hierbei wurde die Erwartung geäußert, dem fortgesetzten Unrecht auf der Spur zu bleiben und für eine objektive Aufarbeitung und verbesserte Wiedergutmachung zu sorgen. Die Landesbeauftragte Poppe zeigte ein reges Interesse an der Zuarbeit insbesondere bezüglich der Probleme im ländlichen Raum. Es wurde eine kurzfristige Fortsetzung der Informationsgespräche und Zuarbeit vereinbart.

Was gibt es sonst noch an aktuellen Neuigkeiten ?

- **Enquetekommission des Landtags Brandenburg-**

Im Moment sind „Anlaufschwierigkeiten“ zu beobachten. Dies wohl auch aufgrund des Interesses der rot-roten Regierung, die der Einsetzung des Ausschusses – wohl wider Willen- zustimmen musste. In weiteren Sitzungen will die „Jamaica-Opposition“ versuchen, Arbeitsfähigkeit zu erreichen. - Wir verstärken die Zuarbeit und werden Ihnen über den Fortgang berichten. Kontakte und Fachgespräche sind – in diesem Fall durch Vorstöße von Frau RAin Wildgans- vorgesehen.

- **Neu: Facebook bei ARE-**

Die ARE ist nunmehr auch als Gruppe über Facebook im Internet zu erreichen. Facebook ist eine Webseite zur Bildung und Unterhaltung sozialer Netzwerke. Jeder Benutzer verfügt dort über eine Profilseite, auf der er sich vorstellen und Informationen mit anderen Benutzern austauschen kann.

-**Vorbereitungen Aktionsprogramm „ 2. September/ 13. April von Pieck zu Herzog“ laufen-**
Mit den Beiträgen von „kpk“ in „MUT“, September-Ausgabe und Graf v. Schwerin im Internet und der JF ist die Medien-Informations-Kampagne eröffnet. In Kürze erscheint zudem eine grundsätzliche juristische Fachartikel von Dr. Wasmuth und H. E. Kempe von hoher Brisanz!

Nur dies für heute – für detailliertere Anfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Und: vergessen Sie nicht, uns bei der neuen Offensive konkret zu unterstützen (siehe Aufruf zur Sonderspende!)

Herzliche Grüße von Ihrem ARE-Team